

Pressemitteilung

Nr. 027 / 2021 – 31.08.2021

Arbeitsmarkt trotz dem sonst üblichen saisonalen Anstieg

***Stetig sinkende Arbeitslosenzahlen, Anstieg von Arbeitskräftenachfrage –
Stellenzugänge deutlich höher als im Vorkrisenniveau***

„Der Arbeitsmarkt ist weiter auf Erholungskurs. Die Arbeitslosenzahlen sinken stetig. Der sonst übliche saisonale Anstieg in den Sommermonaten bleibt auch im August fern,“ freut sich Cansu Singh.

Ab 01.09.2021 gelten neue Regelungen. Die Arbeitslosmeldung muss wieder persönlich erfolgen. Wir öffnen die Agentur in Nürnberg von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Kundinnen und Kunden aus Schwabach müssen ihre Vorsprachen in der Hauptagentur vornehmen.

Die Dienststelle in Lauf ist Montag bis Donnerstag von 08:00 Uhr bis 10:30 Uhr geöffnet,“ so Singh.



Agenturbezirk Nürnberg

Arbeitslosenquote und -zahl:	5,0 % und 21.202 Personen
Arbeitslosenquote zum Vormonat:	-0,1 %-Punkte (5,1 %)
Arbeitslosenquote zum Vorjahr:	-1,1 %-Punkte (6,1 %)
Arbeitslosenquote im August 2019:	4,6 %
Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich:	-4.580 (-17,8 %)
Arbeitslosenzahl im August 2019:	19.218 (+10,3 %)

Stadt Nürnberg

5,9 % (-0,1 %-Punkte zum Vormonat)

-1,2 %-Punkte zum Vorjahr (7,1 %; August 2019: 5,4 %)

Stadt Schwabach

3,6 % (-0,1 %-Punkte zum Vormonat)

-1,0 %-Punkte zum Vorjahr (4,6 %; August 2019: 3,4 %)

Landkreis Nürnberger Land

2,6 % (0,0 %-Punkte zum Vormonat)

-0,8 %-Punkte zum Vorjahr (3,4 %; August 2019: 2,5 %)

Stagnation in der Arbeitslosenversicherung SGBIII, Rückgang der Arbeitslosigkeit in der Grundsicherung SGBII

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGBIII) waren im August 8.174 Personen arbeitslos gemeldet. Dies waren 31 Personen (0,4 %) mehr als im Juli und 4.717 (-36,6 %) Personen weniger zum Vorjahresmonat. Das Vorkrisenniveau im August 2019 lag bei 7.558 arbeitslosen Personen. Bei der Langzeitarbeitslosigkeit, die in der Krise stark angestiegen ist, konnte man einen leichten Rückgang zum Vormonat feststellen. So waren 875 Langzeitarbeitslose im August im Bereich SGB III gemeldet. Im Vormonat waren das noch 886 Personen. Im August 2019 hingegen 460 Langzeitarbeitslose. Bei den Jugendlichen in der Altersgruppe zwischen 15 bis unter 25 Jahren war ein erneuter Anstieg in der Arbeitslosigkeit festzustellen. So waren im August 1.029 Jugendliche arbeitslos gemeldet, im Vormonat waren es noch 867. Doch sieht man sich die Zahlen im August 2019 an, konnte man auch hier einen Anstieg feststellen. Das liegt daran, dass sich jetzt einige Jugendliche nach der Schulausbildung, vor Beginn einer Ausbildung bzw. eines Studiums arbeitslos melden.

Im Berichtsmonat lag die Zahl der Arbeitslosen im Agenturbezirk Nürnberg, die von den Jobcentern (SGBII) betreut worden sind, bei 13.028. Das sind 124 (-0,9 %) Arbeitslose weniger gegenüber dem Vormonat und 137 (+1,1 %) mehr als im August 2020. Im August 2019 waren es noch 11.660 arbeitslose Personen, die vom Jobcenter betreut worden sind.

Im Berichtsmonat haben sich 1.975 und damit 138 (-6,5 %) Personen weniger als im August 2020 und 50 (+2,6 %) Personen mehr als im Vormonat, aus einer Erwerbstätigkeit arbeitslos gemeldet. Den Zugängen in Arbeitslosigkeit standen 1.749 Abmeldungen in eine Erwerbstätigkeit gegenüber, 86 (-4,7 %) weniger als noch im Juli und 92 Abmeldungen weniger als im August 2020 (-5,0 %).

Stellenmeldungen deutlich über Vor-Krisen-Niveau

Der Arbeitgeberservice im Bezirk der Agentur für Arbeit Nürnberg betreute im August 7.731 Arbeitsstellen. Im August 2019 waren 8.325 Stellen im Bestand. Insgesamt wurden im Berichtsmonat 1.997 neue Stellenangebote an den Arbeitgeberservice übermittelt.

Im Vergleich zum Vorjahreswert waren das 664 Stellen mehr. Der Stellenzugang ist damit höher als im August 2019 (1.915).

Die Stellenzugänge kamen, wie bereits in den Vormonaten, aus der Arbeitnehmerüberlassung und der Branche der freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen. Vermehrte Stellenzugänge gingen diesen Monat auch aus dem verarbeitenden Gewerbe ein. Weitere Stellenmeldungen kamen aus dem Gesundheits- und Sozialwesen und dem Handel. Ebenso wurden auch Zugänge aus der Öffentlichen Verwaltung, dem Gastgewerbe und der Verkehr und Lagerei festgestellt.

Rückgang der Neuanzeigen bei Kurzarbeit

Im August haben wir 16 Neuanzeigen auf Kurzarbeit im Agenturbezirk Nürnberg erhalten. Die Neuanzeigen im August 2020 lagen noch bei 104. Im August 2019 wurden 13 Neuanzeigen auf Kurzarbeit gestellt. Hier ist der Corona-Faktor sozusagen sehr gering. Da auch die eingereichten Abrechnungen rückläufig sind, deutet sich in der Kurzarbeit weitere Entspannung an.

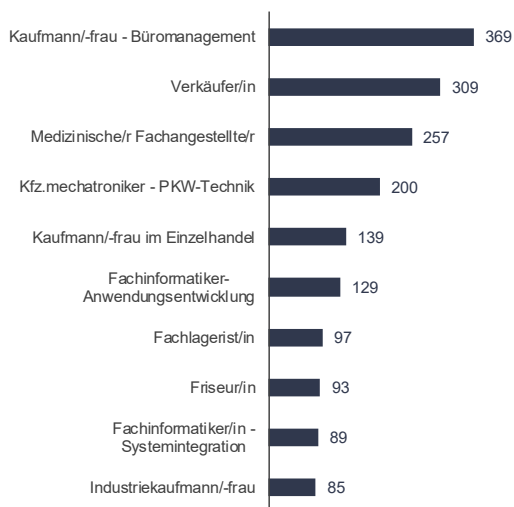
Bewegung am Ausbildungsmarkt

Von Oktober 2020 bis August 2021 meldeten sich im Agenturbezirk Nürnberg 3.764 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle. Dies waren 667 (-15,1 %) weniger als im Vorjahreszeitraum. Gleichzeitig wurden 4.824 Ausbildungsstellen gemeldet, 320 weniger (-6,2 %) als vor einem Jahr. Umfragen besagen, dass viele Jugendliche davon ausgehen, dass es wegen der Corona-Krise schwierig werde, einen Ausbildungsplatz zu finden. Das Gegenteil ist der Fall.

„Aktuell haben wir im Agenturbezirk 1.546 unbesetzte Ausbildungsstellen. Damit kommt rein rechnerisch auf eine unversorgte Bewerberin bzw. einen Bewerber 1,7 Berufsausbildungsstellen zu. Die Chancen dieses Jahr noch mit der Ausbildung beginnen zu können stehen also sehr gut. Die Berufsberatung kann bei der Suche unterstützen und steht gerne zur Verfügung“, so Singh.

Gemeldete Bewerberinnen und Bewerber - TOP 10 der Berufswünsche

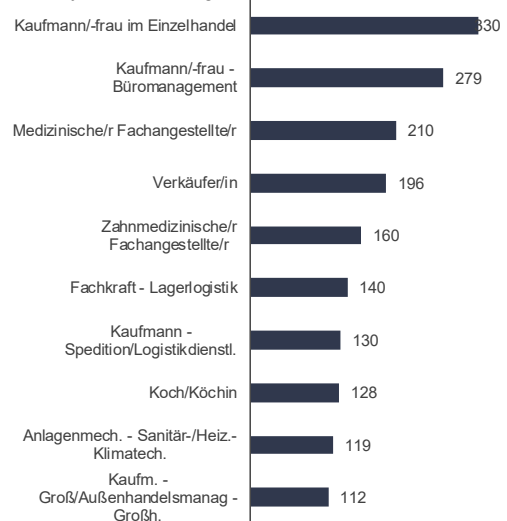
735 AA Nürnberg
 Berichtsjahr 2020/2021; August 2021



Erstellungsdatum: 25.08.2021, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 281450

Gemeldete Berufsausbildungsstellen - TOP 10 Berufe

735 AA Nürnberg
 Berichtsjahr 2020/2021; August 2021



© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Arbeitslosenzahlen in der Region

Stadt Nürnberg

Aktuell sind 17.846 Personen arbeitslos gemeldet, das sind 40 Personen (-0,2 %) weniger als im Vormonat und 3.630 (-16,9 %) weniger im Vergleich zum Vorjahresmonat. Das Vorkrisenniveau lag bei 16.078 arbeitslosen Personen.

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (SGBIII) waren im August 6.284 Personen arbeitslos gemeldet. Dies waren 48 (+0,8 %) mehr als im Juli und 3.853 (-38 %) weniger als im August 2020. Das Vorkrisenniveau lag hier im August 2019 bei 5.847 betroffenen Personen.

Die Zahl der Arbeitslosen im Agenturbezirk Nürnberg, die von den Jobcentern (SGBII) betreut wurden, lag bei 11.562 Personen. Das sind 88 (-0,8 %) Arbeitslose weniger als im Juli und 223 Personen (+2,0 %) mehr als im August 2020.

Im August 2019 wurden 10.231 Personen vom Jobcenter betreut.

In der Stadt Nürnberg sind 1.624 Personen aus Erwerbstätigkeit in die Arbeitslosigkeit gewechselt. Das waren 77 Personen (+5 %) mehr als im Juli 2021 und 80 Personen (-4,7 %) weniger zum Vorjahresmonat. 1.433 Personen sind im Berichtsmonat aus der Arbeitslosigkeit in die Erwerbstätigkeit eingemündet, das sind 47 Personen (-3,2 %) weniger als im Vergleich zum Vormonat und 104 Personen (6,8 %) weniger im Vergleich zum Vorjahresmonat.

Stadt Schwabach

In der Stadt Schwabach waren im Juli 846 Personen arbeitslos gemeldet. Das sind 29 Personen (-3,3 %) weniger als im Juli und 212 (-20 %) weniger im Vergleich zum August 2020. Im August 2019 waren 774 Personen arbeitslos gemeldet.

361 Personen wurden im August von der Agentur für Arbeit betreut. Das waren 25 Personen weniger (-6,5 %) als im Juli und 228 Personen (-38,7 %) weniger im Vergleich zum Vorjahresmonat.

Im August 2019 waren es 321 Personen.

Vom Jobcenter wurden im Berichtsmonat 485 Personen betreut. Im Vormonat waren es 489 Personen (-0,8 %) und im August 2020 16 (+3,4 %) Personen mehr. Im August 2019 hingegen wurden 453 Personen vom Jobcenter betreut.

In Schwabach sind 78 Personen aus der Erwerbstätigkeit arbeitslos geworden, im Juli waren es 19 Personen (-19,6 %) weniger. Dem gegenüber standen 78 Abgänge

aus der Arbeitslosigkeit in die Erwerbstätigkeit, das sind 8 Abmeldungen (-9,3 %) weniger zum Vormonat.

Landkreis Nürnberger Land

Im Landkreis ging die Arbeitslosigkeit weiter zurück. So waren im August 2.510 Personen arbeitslos gemeldet, das sind 24 Personen (-0,9 %) weniger als im Juli und 738 (-22,7 %) weniger als im August 2020. Das Vorkrisenniveau lag bei 2.366 betroffenen Personen.

Nach dem SGBIII werden im Landkreis Nürnberger Land aktuell 1.529 Personen betreut. Das sind 8 (+0,5 %) mehr zum Vormonat und 636 (-29,4 %) weniger zum Vorjahresmonat. Im August 2019 waren es noch 1.390 Personen.

Im SGBII wurden im Monatsbericht 981 Personen betreut. Das sind 32 Personen (-3,2 %) weniger als im Juli und 102 Personen (-9,4 %) weniger im Vergleich zum Vorjahresmonat gemeldet.

Das Vorkrisenniveau lag bei 976 Personen.

273 Personen sind aus einer Erwerbstätigkeit in die Arbeitslosigkeit gewechselt. Das waren 8 Personen (-2,8 %) weniger als im Juli 2021. Dem gegenüber standen 238 Abmeldung aus der Arbeitslosigkeit in die Erwerbstätigkeit, das sind 31 Personen (-11,5 %) weniger wie im Vormonat.